



Übung 1 *Personalkosten*

- Berechnung der Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag
 - 5-Tage-Woche (Mo-Fr)
 - 30 Tage Urlaub
 - Das Jahr 2019 hatte 365 Tage, 104 Tage Wochenende
 - Feiertage in Bayern gem. Kalender 13 (davon 1 Sonntag)

$$365 - 104 - (13 - 1) - 30 = \mathbf{219 \text{ Produktivtage}}$$

$$219 \times 8 \text{ Std.} = \mathbf{1.752 \text{ Jahresproduktivstd.}}$$

$$219 \times 5 \text{ Std.} = \mathbf{1.095 \text{ Jahresproduktivstd.}}$$



Übung 1 *Personalkosten*

1. Berechnung der Stundensätze nach 1720er (= fixer) und individueller Methode für Geschäftsjahr 2019

❖ **Manuela Stern, 40 Std./Woche**

- Arbeitgeberbrutto 86.000 Euro
- Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag 1.752 Stunden
- 30 Überstunden, 15 Krankheitstage (à 8 Stunden) in 2019
- 843 Projektstunden in der 1. Projektperiode Februar 2019 bis Januar 2020

1720 Jahresproduktivstunden	Individuelle Jahresproduktivstunden
1.720 fixe Jahresproduktivstunden	$[1.752 \text{ Std.}] + [30 \text{ Std.}] - [15 \times 8 \text{ Std.}]$ = 1.662 individuelle Jahresproduktivstunden
$\frac{86.000 \text{ Euro}}{1.720 \text{ Std.}} = 50,00 \text{ Euro/Std.}$	$\frac{86.000 \text{ Euro}}{1.662 \text{ Std.}} = 51,74 \text{ Euro/Std.}$
$50,00 \text{ Euro/Std.} \times 843 \text{ Std.} = 42.150,00 \text{ Euro}$	$51,74 \text{ Euro/Std.} \times 843 \text{ Std.} = 43.620,94 \text{ Euro}$



Übung 1 *Personalkosten*

1. Berechnung der Stundensätze nach 1720er (= fixer) und individueller Methode für Geschäftsjahr 2019

❖ Dominik Baum, 25 Std./Woche

- Arbeitgeberbrutto 36.000 Euro
- Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag 1.095 Stunden
- 5 Überstunden, 5 Krankheitstage (à 5 Stunden) in 2019
- 910 Projektstunden in der 1. Projektperiode Februar 2019 bis Januar 2020

1720 Jahresproduktivstunden	Individuelle Jahresproduktivstunden
$1.720 \times 62,5 \% = 1.075$ fixe Jahresproduktivstunden	$[1.095 \text{ Std.}] + [5 \text{ Std.}] - [5 \times 5 \text{ Std.}] = 1.075$ individuelle Jahresproduktivstunden
$\frac{36.000 \text{ Euro}}{1.075 \text{ Std.}} = 33,49 \text{ Euro/Std.}$	$\frac{36.000 \text{ Euro}}{1.075 \text{ Std.}} = 33,49 \text{ Euro/Std.}$
$33,49 \text{ Euro/Std.} \times 910 \text{ Std.} = 30.475,90 \text{ Euro}$	$33,49 \text{ Euro/Std.} \times 910 \text{ Std.} = 30.475,90 \text{ Euro}$



Übung 1 *Personalkosten*

2. Ist die Umstellung von der 1720er Methode auf die individuelle Methode zum Jahreswechsel möglich?

- ❖ Die Regel lautet, dass ein und dieselbe Methode auf das gesamte Geschäfts- bzw. Finanzjahr angewandt werden muss.
- ❖ Ein Wechsel der Methoden ist mit Jahreswechsel möglich, d.h. für das Jahr 2020 kann die Unterhuber AG auf die individuelle Methode umstellen.



Quelle: [AMGA](#), Chapter 3, Art. 6.2.A.1



Übung 1 *Personalkosten*

Berücksichtigung von Mehrstunden und Krankenstand bei der 1720er und der individuellen Methode

- i. Mehrstunden sind bei der **1720er Methode** bereits pauschal berücksichtigt und dürfen daher nicht zu den fest stehenden 1.720 Jahresproduktivstunden addiert werden.
 - **KEIN** Einfluss auf die Stundensatzberechnung, lediglich auf die Summe der Personalkosten (Anzahl Projektstunden x Stundensatz)
- ii. Abwesenheiten durch Krankheit sind bei der **1720er Methode** bereits pauschal berücksichtigt und dürfen daher nicht von den fest stehenden 1.720 Jahresproduktivstunden subtrahiert werden.
 - **KEIN** Einfluss auf die Stundensatzberechnung, so lange keine Lohnfortzahlung durch Krankenversicherung. Sobald die Krankenkassen diese übernimmt, reduziert sich das Arbeitgeberbruttogehalt (aber nicht die Anzahl der fixen Jahresproduktivstunden) und der Stundensatz sinkt!
- iii. Sowohl Mehrstunden als auch Abwesenheiten durch Krankheit werden bei der **individuellen Methode** berücksichtigt, d.h. im ersten Fall zu den produktiven Stunden addiert, im zweiten Fall von den produktiven Stunden abgezogen.
 - Je höher die Stundenanzahl, desto niedriger der Stundensatz, d.h. Mehrstunden reduzieren Stundensatz, Abwesenheitsstunden erhöhen Stundensatz



Übung 1 *Personalkosten*

Berücksichtigung von Mehrstunden und Krankenstand bei der 1720er und der individuellen Methode

	1720 Jahresproduktivstunden	Individuelle Jahresproduktivstunden
Mehrstunden	Werden bei der Stundensatzberechnung nicht berücksichtigt	Müssen zu den Jahresproduktivstunden hinzuaddiert werden
Krankenstand	Wird bei der Stundensatzberechnung nicht berücksichtigt	Müssen von den Jahresproduktivstunden abgezogen werden